



Wie aus einem kleinen Holzhaus ein großes wurde

Eine junge Familie hat sich in Paulinenaue den Traum vom eigenen Heim erfüllt und lebt jetzt inmitten von finnischer Kiefer

Von Andreas Kaatz

Paulinenaue. Nicht selten, dass Radfahrer auf ihrer Tour durch Paulinenaue auf der Brandenburger Allee plötzlich mal kurz halten. Dann kann es damit zu tun haben, dass sie von dem großen imposanten Holzhaus beeindruckt sind, das dort plötzlich auftaucht. „Ja, beim Arbeiten im Garten hören wir dann schon mal, wenn die Leute das Haus loben. Manche klingeln auch, fragen nach“, sagt Denny Steickardt, der dort gemeinsam mit seiner Frau Jana und Söhnchen Constantin (3) wohnt.

Auf den zweiten Blick fällt den Besuchern noch etwas auf: Gleich am Zaunort steht ein origineller Briefkasten. Dieser hat die Form eines Hauses und ähnelt dem großen Bruder dahinter frapierend. „Das kleine Haus war letztlich das Modell für unser Haus und wir brauchten ja sowieso einen Briefkasten“, sagt der 35-Jährige zur Doppelfunktion.

”

Das Raumklima hat uns gefallen und auch, dass so ein Haus sehr energieeffizient ist.

Denny Steickardt
Neu-Paulinenaue

Seit vergangenem Jahr wohnt die junge Familie in Paulinenaue, hat sich dort den Traum vom eigenen Heim erfüllt. Damit gehören die drei zur zunehmenden Anzahl von Neubürgern seit der Wende, die das Dorf und seine Vorzüge für sich entdecken. Eigentlich könnte man denken, dass Denny Steickardt zu seinen familiären Wurzeln zurückkehren wollte. Denn die Großeltern haben früher mal dort gewohnt. „Aber das ist nur Zufall. Ich habe es erst später erfahren, als wir in der Verwandtschaft erzählt haben, dass wir in Paulinenaue bauen wollen.“



Familie Steickardt fühlt sich gemeinsam mit ihrem Hund wohl in Paulinenaue.

FOTO: ANDREAS KAATZ

Gesucht hatten der Falkenseer und seine Frau, die aus Berlin stammt, auch in anderen Orten nach einem Grundstück. Jenes in Paulinenaue war dann aber für ihre Zwecke am besten geeignet, zumal die Gemeinde mit dem Bahnanschluss auch eine gute Verkehrsbindung besitzt. „Und dann haben wir uns auch das Dorf genauer angeschaut“, sagt Jana Steickardt. „Was uns hier gefallen hat, das ist das Dorfleben. Es gibt einen Kulturverein und die Feuerwehr. Feste und Umzüge werden veranstaltet. Und wir haben uns auch bewusst für Paulinenaue entschieden, weil es hier unter anderem eine Kita und eine Schule gibt, einen Allgemein- und einen Zahnarzt“, sagt die 36-Jährige.

Dass ihre Wahl letztlich auf ein Haus aus Holz gefallen ist, hängt für die Familie nicht nur damit zusam-

men, dass Denny Steickardt Tischler ist und deshalb eine besondere Beziehung zu diesem Werkstoff besitzt. Vielmehr waren es auch die besonderen Wohneigenschaften, wie die beiden erläutern. So hatten sie im Vorfeld getestet, ob dies auch wirklich das Richtige für sie ist und machten einen Kurzurlaub im Vogtland, in einem Blockbohlenhaus. „Das Raumklima hat uns gefallen und auch, dass so ein Haus sehr energieeffizient ist. Die Luft ist eine ganz andere als in einem normalen Haus“, sagt er.

Ein Blockbohlenhaus sollte es für sie selber aber nicht unbedingt sein. Bei der Hausfirma Fullwood in Derwitz wurden sie letztlich fündig und wohnen jetzt inmitten von finnischer Kiefer. Drei Monate hatte der Aufbau des Gebäudes Anfang 2019 gedauert. „Kam war das Dach drauf, kam der Regen“, erinnert sich

Jana Steickardt. Ihr Mann hatte danach den Innenausbau vorgenommen.

Zu tun gibt es immer etwas auf einem Grundstück mit Haus. Mittlerweile haben sie aber auch wieder etwas Zeit für andere Dinge. So können sie sich mehr um ihre Firma Havelland Pixelgrafik kümmern. Dann begleiten sie Paare, die den Bund fürs Leben schließen, an deren schönsten Tag und machen Hochzeitsfotos.

Sich in Paulinenaue ein Holzhaus zu bauen, haben die Neu-Paulinenaue bis heute nicht bereut. „Für mich ist es wie Urlaub, man kann richtig runterfahren“, sagt Jana Steickardt. Und ihr Mann Denny fügt hinzu: „Wir sind auch deshalb froh, hergezogen zu sein, weil wir eine gute Nachbarschaft haben. Es ist schön, dass einem geholfen wird, wenn man Unterstützung braucht.“